

Presseinformation

22. Juni 2009

Spoerri-Gebäude in Hadersdorf am Kamp eröffnet

LH Pröll: „Offene und zukunftssträchtige Kulturpolitik“

Der international anerkannte und erfolgreiche Künstler und Mitbegründer des „Nouveau Realisme“, Daniel Spoerri, hat sich nun ein neues Refugium in Hadersdorf am Kamp geschaffen. Am Hauptplatz hat er zwei Gebäude als Ereignis- und Ausstellungsorte neu belebt. Vergangenen Freitagabend, 19. Juni, wurden die Gebäude offiziell von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet.

„In Niederösterreich haben wir in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten eine sehr offene und zukunftssträchtige Kulturpolitik gemacht“, meinte der Landeshauptmann in seinen Eröffnungsworten. „Weil wir glauben, dass wir so die Chance haben, uns als Kulturstandort weiter zu entwickeln und somit auch einen Motor für alle anderen Entwicklungsbereiche unserer Gesellschaft bekommen“, so Pröll. Dass sich ein Kosmopolit wie Daniel Spoerri in Niederösterreich ansiedle, sei eine große „Bereicherung unserer Kulturszenerie“.

Einleitende Worte zur Eröffnung sprach auch Peter Noever, Direktor des Museums für angewandte Kunst. Die beiden Gebäude in Hadersdorf seien „keine Wiederholung eines Museums, sondern ein spezieller, neu gedachter Ort der Kunst.“

„Seit fünfzig Jahren spiele ich mit dem Gedanken, an die Donau zu ziehen“, meinte Daniel Spoerri in seinen Begrüßungsworten. Der Schweizer Künstler rumänischer Abstammung lebte lange Zeit in Paris und ließ sich um 1990 in der Toskana nieder, wo er den Skulpturenpark „Il Giardino“ errichtete.

Nun wurde ein ehemaliges Klostergebäude in Hadersdorf am Kamp (Hauptplatz 23) zum Kunst-Staulager „Ab Art“, das die Arbeiten von Daniel Spoerri beherbergen wird. Zur Eröffnung sind dort Werke des Künstlers aus den Jahren 1994 bis 2009 zu sehen. Das Gebäude mit der Hausnummer 16 war einmal das Kino von Hadersdorf. Unter dem Namen „Eat Art“ öffnet es jetzt seine Türen zum Trinken und Essen - wenn auch auf die etwas andere Art. Der ehemalige Vorführraum im ersten Stock bietet ab sofort Raum für Veranstaltungen.

Der im Jahr 1930 geborene Daniel Spoerri wurde als bildender Künstler vor allem

Presseinformation

durch seine so genannten „Fallenbilder“ bekannt. Dabei handelt es sich um auf Tischplatten fixierte Überreste einer Mahlzeit oder einer anderen zufällig vorgefundenen Situation. Mit dem „Restaurant Spoerri“ und einer „Eat-Art Galerie“, die er 1968 in Düsseldorf eröffnete, wurde er zum Begründer der „Eat Art“.